

## Pressemitteilung

Köln, 19.12.2023

# FUSION COLOGNE: Geländevorbereitende Maßnahmen im Plan

## Großflächige Multi-Level-Bebauung auf mehreren Grundstücken

Die Vorbereitung der Bauflächen auf dem FUSION COLOGNE-Areal schreitet zügig voran: Wie geplant wurde der Baugrund der ersten von drei Parzellen fertiggestellt. Rund 85.000 Kubikmeter Material wurden dafür in den letzten Monaten verbaut. Die Arbeiten an den Parzellen zwei und drei liegen trotz erhöhter Tragfähigkeitsanforderungen ebenfalls im Plan.

„Wir gehen inzwischen davon aus, dass auf allen Grundstücken eine mehrgeschossige Multilevel-Bebauung erfolgen wird. Daraus ergeben sich erhöhte Anforderungen an die Gebäudestatik und die Ableitung der Lasten in den Boden“, erklärt FUSION COLOGNE Geschäftsführer Peter Trapp. „Unsere Gespräche mit verschiedenen Investoren sind sehr weit fortgeschritten und schon jetzt können wir sagen, dass hier in Köln vermutlich erstmals gleich mehrere mehrgeschossige Produktions- und Logistik-Immobilien entstehen werden. LKW werden über Rampen direkt auf einer zweiten Ebene anliefern und laden können. Auf diese Weise erreichen wir die bestmögliche Ausnutzung der Flächen und ermöglichen eine höhere Arbeitsplatzdichte.“

Der Abschluss der Geländevorbereitungsmaßnahmen für die ersten drei Grundstücke mit insgesamt 174.000 Quadratmetern Fläche ist bis Ende April 2024 geplant. Die Gespräche mit verschiedenen Investoren, die die Flächen von der HGK pachten werden, sind inzwischen weit fortgeschritten. „Wir gehen davon aus, dass wir zum Jahresanfang Verträge mit mehreren Investoren unterzeichnen werden.“

Auf dem insgesamt rund 550.000 Quadratmeter großen Zukunftsstandort FUSION COLOGNE sollen produzierende Betriebe, Lager und Logistikunternehmen sowie Büroflächen direkt miteinander verknüpft werden. Die direkte Anbindung an eine hervorragende trimodale Infrastruktur ermöglicht eine nachhaltige Transportlogistik für die Betriebe.

### **Bild: HGK/FUSION COLOGNE**

Die geländevorbereitenden Maßnahmen der ersten Parzelle auf dem Gelände von FUSION COLOGNE sind bereits abgeschlossen. Hier wurden seit Juni 2023 rund 85.000 Kubikmeter Material eingebracht und verdichtet.

## Über FUSION COLOGNE

FUSION COLOGNE, ist die größte zusammenhängende Industrie-Entwicklungsfläche auf Kölner Stadtgebiet. Mit dem Projekt stärkt die Eigentümerin Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) den nahe gelegenen Niehler Hafen als eine der wichtigsten Logistkdrehscheiben in NRW und für die Metropole Köln. Den „Kölner Perspektiven 2030+“ folgend, wird hier ein innovatives und nachhaltiges Industrie- und Logistikquartier entstehen. Mit dem Ziel einer hohen Flächeneffizienz, sieht das Konzept eine Mehrgeschossigkeit auch für Logistik-, Produktions- und Gewerbeflächen vor. Zu den Nachhaltigkeitszielen zählt der größtmögliche Verzicht auf fossile Energieträger. Das bezieht sich auch auf die Mobilität, die im Individualbereich verstärkt auf Mobilität mit E-Bussen, E-Rad und E-Rollern setzt sowie auf die trimodale Erschließung im Warentransport.

## KONTAKT

STÖBE. Die Agentur für Kommunikation GmbH Rathausufer 23 / Scharnhorststr. 25 40213 Düsseldorf / 10115 Berlin presse@stk-berlin.com +49 211 94252678 +49 30 816160330	Häfen und Güterverkehr Köln AG Ralf Radschun Scheidtweilerstraße 4 50933 Köln <a href="mailto:radschunr@hgk.de">radschunr@hgk.de</a> <a href="http://www.hgk.de">www.hgk.de</a> <a href="http://www.fusion-cologne.de">www.fusion-cologne.de</a>
--	--